

Kurzanleitung

Daphne Expert User Manual

Im Gegensatz zu Daphne Basic enhält **Daphne Expert** eine große Anzahl OpenType Features, die die typographischen Möglichkeiten der Schrift erweitern und von fast allen professionellen Layoutprogrammen unterstützt werden. Typografische Layout Features können entweder über die Opentype-Palette (Illustrator) oder die Zeichen-Palette (Indesign und QuarkXpress) ausgewählt werden. Alle möglichen Zeichen sind über die Glyphen-Palette erreichbar.

Schwungschrift

Für bestimmte Zeichen stehen komplette Schwungbuchstaben zur Verfügung.

Formatvarianten und Formatsätze (01 und 02)

Eine Reihe von Alternativbuchstaben sind über diese Features erreichbar.

Ligaturen und Bedingte Ligaturen

Neben den Standardligaturen stehen die Buchstabenverbindungen ch und ck zur Verfügung.

Kontextbedingte Varianten

Die zahlreiche Schwünge werden an unterschiedliche Zeichen kopiert, indem vor bestimmten Buchstaben eine gewisse Anzahl *Sterne* (Asteriks) oder nach bestimmten Buchstaben eine gewisse Anzahl *Plus* eingegeben wird. Die Features Schwungbuchstaben, Formatvarianten, Formatsätze, Historische Alternativen und Bedingte Ligaturen können durch Eingabe von # vor dem Buchstaben simuliert werden. Schwünge können auch an zahlreiche Akzentzeichen und andere sprachspezifische Zeichen ankopiert werden. Verändern Sie nicht die Laufweite, da dies zu unsauberen Verbindungen zwischen den Schwüngen und den Basiszeichen führt.

Historische Alternativen

Das gemeine s wird mit seiner historischen Form, dem langen s, ersetzt.

Unterschiedliche Ziffernformate und Brüche

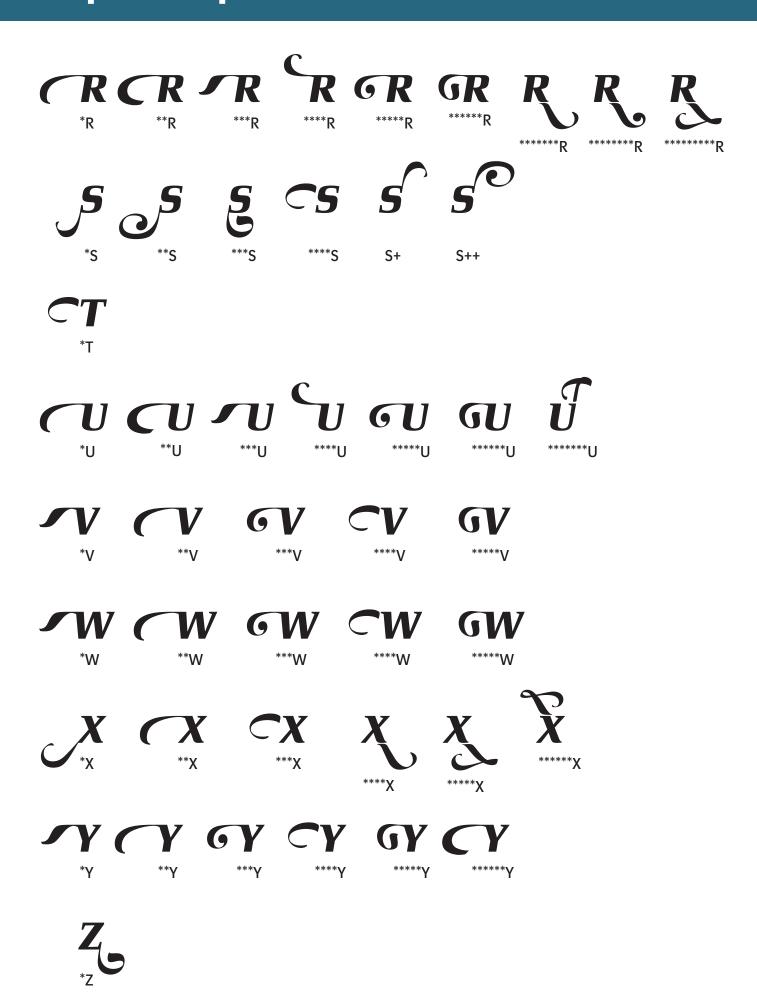
Daphen Expert enthält gleichhohe und mediaevale Ziffern (jeweils proportional und tabular), hoch- und tiefgestellte Ziffern, sowie automatische Brüche.

Eingabemöglichkeiten um Schwungbuchstaben und Alternativzeichen über das Feature »Kontextbedingte Varianten« zu erzeugen:

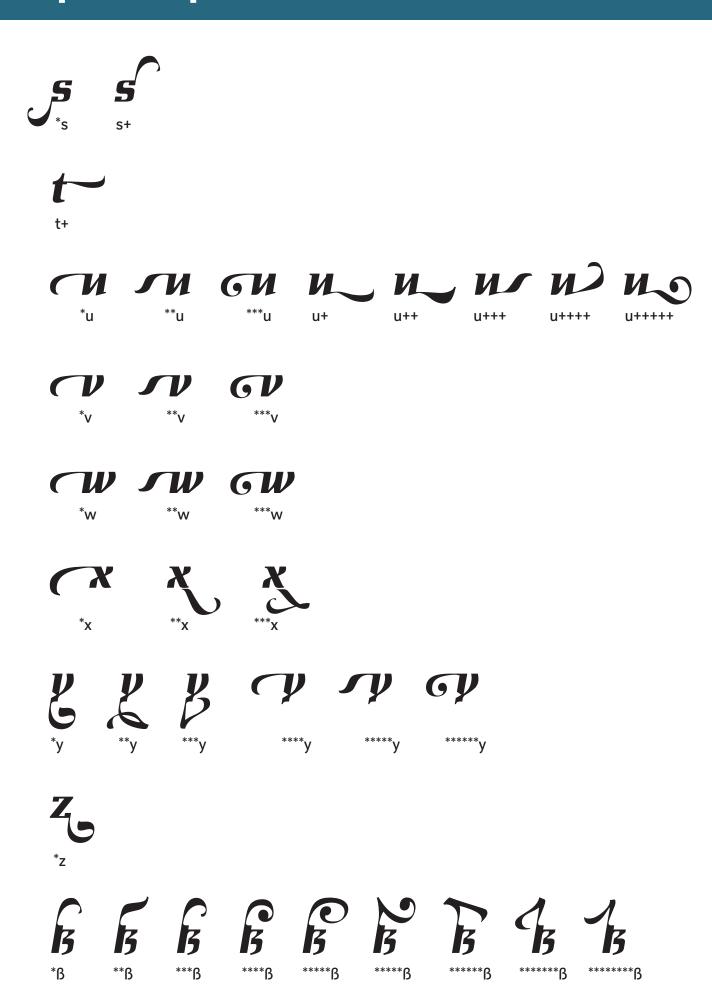
Kontextbedingte Varianten

Daphne Expert enthält zahlreiche Schwünge, die an unterschiedliche Buchstaben kopiert werden können. Geben Sie dazu eine gewisse Anzahl *Sterne* (Asteriks) vor einem bestimmten Buchstaben oder eine gewisse Anzahl *Plus* nach einem bestimmten Buchstaben ein. Die Schwünge können auch an zahlreiche Akzentzeichen und andere sprachspezifische Zeichen ankopiert werden. Verändern Sie nicht die Abstände zwischen den Buchstaben (Laufweite), da dies zu unsauberen Verbindungen zwischen den Schwüngen und den Basiszeichen führt.









Die OpenType-Features Schwungbuchstaben, Formatvarianten, Formatsätze, Historische Alternativen und Bedingte Ligaturen können durch die Eingabe von # vor dem Buchstaben simuliert werden.



Schwungschrift

Für bestimmte Zeichen stehen komplette Schwungbuchstaben zur Verfügung.

Formatvarianten und Formatsätze

Alternativbuchstaben sind über das Feature Formatvarianten (QuarkXpress, Illustator, Photoshop) oder Formatsatz 01 und Formatsatz 02 (Indesign) erreichbar.

Ligaturen und Bedingte Ligaturen

Neben den Standardligaturen stehen die Buchstabenverbindungen ch und ck zur Verfügung.

Historische Alternativen

Die historischen Form von s kann über dieses Feature ausgewählt werden. An dieses lange s können zusätzlich oben und unten Schwünge ankopiert werden. Eine Schwungvariante ist über das Feature »Schwungschrift« erreichbar.

Unterschiedliche Ziffernformate und Brüche

Daphen Expert enthält gleichhohe und mediaevale Ziffern (jeweils proportional und tabular), hoch- und tiefgestellte Ziffern, sowie automatische Brüche.

<i>0123456789</i>										
<i>0123456789</i>										
0 0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
O	1	2	3	4	5	6	7	8	g	

Proportionale gleichhohe Ziffern

Proportionale gleichhohe Ziffern

Mediaevale Tabellenziffern

Gleichhohe Tabellenziffern

H 0123456789

Hochgestellte Ziffern

H0123456789

Tiefgestellte Ziffern

0123456789/0123456789

Brüche